



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (w/m/d)
Technische Wohnraumförderung
(Kennziffer 51/0045)

im Bereich Generelle Planung und Wohnraumförderung im Fachbereich Umwelt und Stadtplanung.

Die öffentliche Wohnraumförderung unterstützt die Schaffung, Modernisierung und Erhaltung moderner, barrierefreier, klimaschutzorientierter und bezahlbarer Wohnangebote mit Mietpreis- und Belegungsbindungen für Haushalte, die sich am Markt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können. Darunter fällt auch die Förderung von Eigentumserwerb und -modernisierung.

Wir bieten Ihnen:

- neben attraktiven und spannenden Aufgabeninhalten ein **unbefristetes** Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (**39 Wochenstunden**)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach vorliegender Qualifikation in der **Entgeltgruppe E 9a TVöD** (Jahresbrutto von ca. 45.200 bis 61.500 Euro)
- eine Jahressonderzahlung und einen leistungsbezogenen Entgeltbestandteil, ggf. eine Fachkräftezulage
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine hohe Arbeitsplatzgarantie und Planbarkeit einer sicheren beruflichen Zukunft
- eine gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells der Stadt Herne
- ein gutes Angebot an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine umfassende Einarbeitung, die auch Berufsanfänger*innen den Einstieg in das vielfältige Aufgabengebiet ermöglichen
- die grundsätzliche Möglichkeit von Homeoffice bzw. zur mobilen Arbeit
- eine vielseitige, verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Arbeitsumfeld
- teamübergreifende Zusammenarbeit
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem Programm
- vielfältige Rabatte für Mitarbeitende
- Angebot der Entgeltumwandlung mit Arbeitgeberförderung („Extra-Rente“)
- es besteht das Angebot eines vergünstigten Jobtickets für den ÖPNV, der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung sowie des Fahrradleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- temporäre Nutzung von Dienstfahrzeugen oder Dienst-E-Bikes zur Verrichtung von Dienstfahrten
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Herne Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungstechnik, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung Förderweg „selbstgenutztes Wohneigentum“ (Technische Beratung von Bauwilligen bei Errichtung, Erwerb und Modernisierung von Eigenheimen)
- Technische Prüfung der Förderanträge insbesondere in den Förderbausteinen Eigentumserwerb und -modernisierung
- Fallbegleitende Kommunikation mit den Antragstellenden zur Erlangung der Bewilligungsfähigkeit während der Prüfphase sowie in der Umsetzungs- und Kostennachweisphase
- Objektbegehungen inkl. Dokumentation und Auswertung
- Kostennachweisprüfung nach Durchführung der Maßnahmen
- Übernahme von Verwaltungsaufgaben im Team

Diese Voraussetzungen müssen Bewerber*innen erfüllen:

- staatlich geprüfte*r Bautechniker*in mit handwerklicher Ausbildung oder vergleichbarer Qualifikation
- Verständnis von Bauplänen
- Grundverständnis von Haustechnik und Bauprozessen
- Kenntnis baualterstypischer Ausstattungsmerkmale von Wohngebäuden
- Kenntnisse von marktgerechten Baupreisen und der Kostengruppen im Bauwesen (DIN 276)
- Kenntnis der Wohnflächenverordnung
- Bewerber*innen sollen ein korrektes und sicheres Auftreten bei Verhandlungen mit Behörden und Bürger*innen vorweisen können
- Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung durch die Arbeitgeberin im Rahmen der geforderten Tätigkeiten
- Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle Fachanwendungen
- sichere Anwendungen der MS Office-Programme

Hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben sollen folgende Kompetenzprofile besonders ausgeprägt sein:

- Werthaltung
- Diversity- und Kommunikationskompetenz, kognitive Kompetenz
- Konfliktfähigkeit
- Soziale Sensibilität

Grundlage unserer Erwartungen ist das Kompetenzmodell der Stadt Herne, das Sie unter www.herne.de/kompetenzmodell einsehen können.

Wünschenswert sind:

- Führerschein der Klasse B

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in Teilzeitform (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und die Vielfalt der Lebensentwürfe ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln wurde die Stadtverwaltung Herne 2025 zum dritten Mal in Folge mit dem Prädikat „Total E-Quality“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Bewerben Sie sich ganz einfach online auf unserer Homepage unter www.herne.de/Rathaus/Stellen-und-Ausbildung/ bis zum **11.06.2026**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen für inhaltliche Fragen aus dem Fachbereich Umwelt und Stadtplanung der Abteilungsleiter Herr Rogge (**02323/16-3015**) zur Verfügung. Für verfahrenstechnische Fragen wenden Sie sich an Frau Graf vom Personaleinsatzmanagement (**02323/16-2541**). Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter www.herne.de.

